

den die Vorzüge der zehntheiligen schon in der Addition zeigen.

§. 37.

Decimalbrüche von gleichen oder ungleichen gemeinschaftlichen Nennern, sie mögen mit Ganzen verbunden seyn oder nicht, zu subtrahiren.

Man setzt sie wie zum Addiren untereinander, und zieht auch ab, als ob es ganze Zahlen wären, mit gehöriger Setzung des Komma's im Rest. Sind oben weniger Bruchstellen als unten, so kann man sich dort Nullen denken, oder zur Erleichterung wirklich hinschreiben. Das Uebrige erklärt das bey der Addition Gesagte wohl hinreichend.

von 0,8605	von 17,09
abgezogen 0,7358	abgezogen 16,269348
bleibt 0,1247	bleibt 0,820652

§. 38.

Genannte Decimalbruchzahlen zu subtrahiren.

a. Bey genannten zehntheiligen Einheiten kann man wieder auf beyde, bey der Addition gezeigte Arten, gedrängt auf einen Namen, oder in verschiedene zusammen gehörige Namen auseinander gezogen, die Subtraction behandeln. Was von der letztern Art zu halten, wollen wir hier nicht wiederholen, und nur die zwey folgenden Exempel geben: